

Willisauer Bote

WB Die Zeitung für die Region Willisau
und den Kanton Luzern

Redaktion 041 972 60 30
Inserate 041 555 46 05
Aboservice 041 972 60 30

Erscheint Di/Fr, Einzelpreis Fr. 2.90
redaktion@willisauerbote.ch
www.willisauerbote.ch



Zum ersten Mal 2010 nicht auf dem Podest

Automobilrennsport | Historic-Formula-2-EM

Das Phimmoracing-Team aus Nebikon reiste ins 1100 km entfernte Nogaro im Nordwesten von Frankreich. Am Mittwoch und Donnerstag nutzte Hans Peter die freien Trainings, um die neue Strecke kennenzulernen.

In den freien Trainings am Donnerstag und Freitag bei 32 Grad Hitze wurden verschiedene Abstimmungen ausprobiert, aber es wurde keine optimale Lösung gefunden. Mit dem Setup fürs Qualifying am Freitagnachmittag war Hans Peter überhaupt nicht zufrieden. In den engen Kurven untersteuerte der Ralt sehr stark und er verlor relativ viel Zeit auf die Bestzeit. Der sechste Startplatz war das Beste, was unter diesen Bedingungen möglich war.

Resultate: 1. M. Stretton (GB), 2. M. Watts (GB), 3. P. Meyrick (GB). – Ferner: 6. Hans Peter (Schweiz).

Erstes Rennen

Am Samstag um 14 Uhr wurde bei abermals sehr grosser Hitze (32 Grad) zum ersten Rennen gestartet. Hans Peter konnte gleich beim Start den vor ihm liegenden Japaner Kubota überholen und sich an fünfter Stelle einfädern. Es führte Stretton vor Watts, Meyrick und Harper. Die ersten Runden konnte der Schweizer das Tempo einigermaßen mitgehen,



Hans Peter und Heinz Hunziker bei den letzten Startvorbereitungen vor dem Renneinsatz.

Foto zvg

aber ab Mitte des Rennens bauten die Vorderreifen durch das wiederum starke Untersteuern sehr stark ab und der Nebiker musste das Quartett vor ihm ziehen

lassen. Er musste sich nach hinten orientieren und bestritt einen längeren Kampf mit dem Engländer Shaw. Peter konnte jedoch den fünften Platz verteidigen.

Resultate: 1. M. Stretton (GB), 2. M. Watts (GB), 3. P. Meyrick (GB), 4. P. Harper (F), 5. Hans Peter (Schweiz).

Zweites Rennen

Für den zweiten Lauf am Sonntag hatte Chefmechaniker Heinz Hunziker einige Änderungen an der Abstimmung vorgenommen und die Getriebeübersetzung noch einmal optimiert. Hans Peter legte einen Superstart hin und konnte als Dritter in die erste Kurve einbiegen. Durch die Fahrwerksänderung übersteuerte der Wagen plötzlich in den schnellen Kurven sehr stark.

Das Untersteuern in den langsamen Kurven hingegen war etwas besser. Eine Runde konnte Peter den dritten Platz hinter Stretton und Meyrick halten. Später wurde er von Watts und Harper überholt. Den fünften Platz konnte er erneut gegen Shaw erfolgreich bis ins Ziel verteidigen. Es siegte erneut der überragende Engländer Stretton vor seinen Landsleuten Watts und Meyrick.

Resultate: 1. M. Stretton (GB), 2. M. Watts (GB), 3. P. Meyrick (GB), 4. P. Harper (F), 5. H. Peter (Schweiz).

EM-Stand nach Nogaro: 1. M. Watts (GB), 53 Punkte. 2. P. Meyrick (GB), 53 Punkte. 3. H. Peter (Schweiz), 43 Punkte.

Das ganze Phimmoracing-Team aus Nebikon genoss das Rennwochenende in Nogaro sehr genossen. Die zwei guten fünften Plätze, das ideale Wetter und die tolle Stimmung waren die Entschädigung für die lange Reise. vj.